Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 63 (1937)

Heft: 48

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

gungen, wacker mitheult, den Sarg verlässt und unter dem Jubel der Menge nach Hause geht.

Wer kann mir das deuten? Th. Sch. (... Ihr Vati ist globi Fröntler! Der Setzer.)

Man hat's nicht leicht

Es rückt gegen den Abend. Auf einmal sagt Meiti: «Mami, gang go choche, so chan i frässel» Ganz entsetzt erwidere ich, dass man doch so etwas nicht sage, das sei nicht schön; darauf Meiti prompt: «Schön nüd, aber glatt!»

Participe passé

Wir besprechen in der Französischstunde das «Participe passé». An unzähligen Beispielen versuche ich den Schülern klar zu machen, dass das Participe passé mit der vorausgehenden direkten Ergänzung übereinstimmt. Der kleine Gebi soll nun erklären, warum in dem Satz: «J'ai vu la tante; je l'ai vue ce matin», das zweite «vu» mit «e» geschrieben wird. Da er stottert, versuche ich, ihm auf die rechte Fährte zu verhelfen, indem ich frage: «Was müssen wir nachschauen?» Worauf prompt die Antwort erfolgt:

«Wir müssen nachschauen, ob die Tante weiblich oder männlich ist!»

Nur für Grosse

Wenn ich den «Nebelspalter» heimbringe, kommt mein 8-jähriger Junge mir entgegen und belegt ihn sogleich mit Beschlag. Das eingehende Studium desselben nimmt Stunden in Anspruch. Versucht dazwischen seine 6-jährige Schwester das Blatt auch zu erhaschen, sagt der Junge mit bewusstem Stolz: «Du verstohst doch nüd vo dem, das sind doch nur Witz für Grossil» Das kränkte das Mädchen so tief, dass es zu weinen anfing. Ju.



«Ich weiss nicht, was mit mir ist — aber mich friert plötzlich!»

Humorist, London





EIN WUNDER

so leicht und ohne Lärm arbeitet als unermüdlicher Helfer der Hausfrau allzeit bereit der bewährte

PROTOS Staubsauger

Mit der Siemens Qualität

Siemens Elektrizitätserzeugnisse AG., Zürlch und alle Elektro-Installationsfirmen.



Pflanzenöle und ergibt im Nu einen reichen, milden Schaum.

grossen Stücke mit 1 Sunlight Wert-Coupon

Das Doppelstück für die Körperpflege.

AROK

Einst und jetzt.

Im 18. Jahrhundert befanden sich in London schon so viele Kaffeehäuser, dass die Frauen beunruhigt wurden. Kaffee sei Gift und schade den Männern. Was sagt un-sere heutige Damenwelt zu ihrem vielge-liebten «Chacheli Gaffi»?

«Herrlich, namentlich wenn's Narok-Kaffee

Narok AG., Schmidhof, Zürich Telephon 73.260